

Lektion 10

Sabbat, 22. August 2026

**DIENST
DIENST
DIENST**

AUTHENTISCHER CHRISTLICHER DIENST

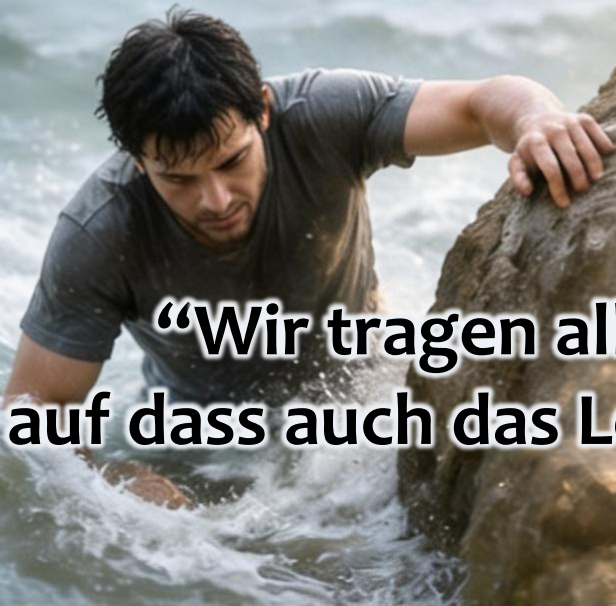




**“Wir sind von allen
Seiten bedrängt,
aber wir ängstigen uns
nicht. Uns ist bange,
aber wir verzagen
nicht.”**



**“Wir leiden Verfolgung,
aber wir werden nicht
verlassen.
Wir werden unterdrückt,
aber wir kommen
nicht um.“**



**“Wir tragen allezeit das Sterben JESU an unserm Leibe,
auf dass auch das Leben JESU an unserm Leibe offenbar werde.”**

(2. Kor 4:8–10)

MERKTEXT



Wer hat gesagt, dass das Leben eines Pastors bequem ist?

Diener des Evangeliums tragen eine große Verantwortung und ihre Bemühungen sind nicht ohne Gefahr.

Liebe zu sterbenden Seelen und die sanfte Fürsorge, die sie geben müssen, um diejenigen zu erhalten und aufzubauen, die das Evangelium bereits angenommen haben, unterscheidet wahre Diener von gefräßigen Wölfen.



Wenn die Gemeinde mit ihren Predigern zusammenarbeitet und entscheidende Veränderungen im Lebensstil vornimmt, wird sie zu einem versöhnenden Element, das allen Trost und Freude schenkt.



DIE ARBEIT DES PASTORS



Kompetente Diener

So, 30. Aug – Früchte authentischen Dienstes



Die Risiken des Dienstes

Mo, 31. Aug – Leid und Herrlichkeit



DIE AUFGABEN DER MITGLIEDER



Botschafter der Versöhnung

Di, 1. Sept – Versöhnungsdienst (Mitte: CHRISTUS)



Der Ruf zur Heiligkeit

Mi, 2. Sept – Ein Aufruf, heilig zu sein



DAS ERGEBNIS VEREINTER BEMÜHUNGEN



Trost und Freude

Do, 3. Sept – Trost und Freude



Überblick

DIE ARBEIT DES PASTORS

*So, 30. Aug – Früchte
authentischen Dienstes*

KOMPETENTE DIENER

**“Ihr seid unser Brief, in unser Herz geschrieben,
erkannt und gelesen von allen Menschen!” (2. Kor 3:2)**

**Manche Dinge ändern sich
im Laufe der Zeit kaum.**



**Empfehlungsschreiben
öffnen auch heute noch Türen,
genau wie im 1. Jahrhundert.**

**Brauchte Paulus ein Empfehlungsschreiben,
um von der Gemeinde in Korinth
angenommen zu werden? (2. Kor 3:3)**

*So, 30. Aug – Früchte
authentischen Dienstes*

KOMPETENTE DIENER

*“Ihr seid unser Brief, in unser Herz geschrieben,
erkannt und gelesen von allen Menschen!” (2. Kor 3:2)*

**Er besaß das beste
verfügbare Empfehlungsschreiben:
die Korinther selbst
(2 Kor. 3,2).**

**Ihre Herzen waren
durch die Gnade GOTTES
durch die Predigt des Apostels
und seiner Mitwirkenden
verwandelt worden
(2 Kor. 3,3).**



So, 30. Aug – Früchte
authentischen Dienstes

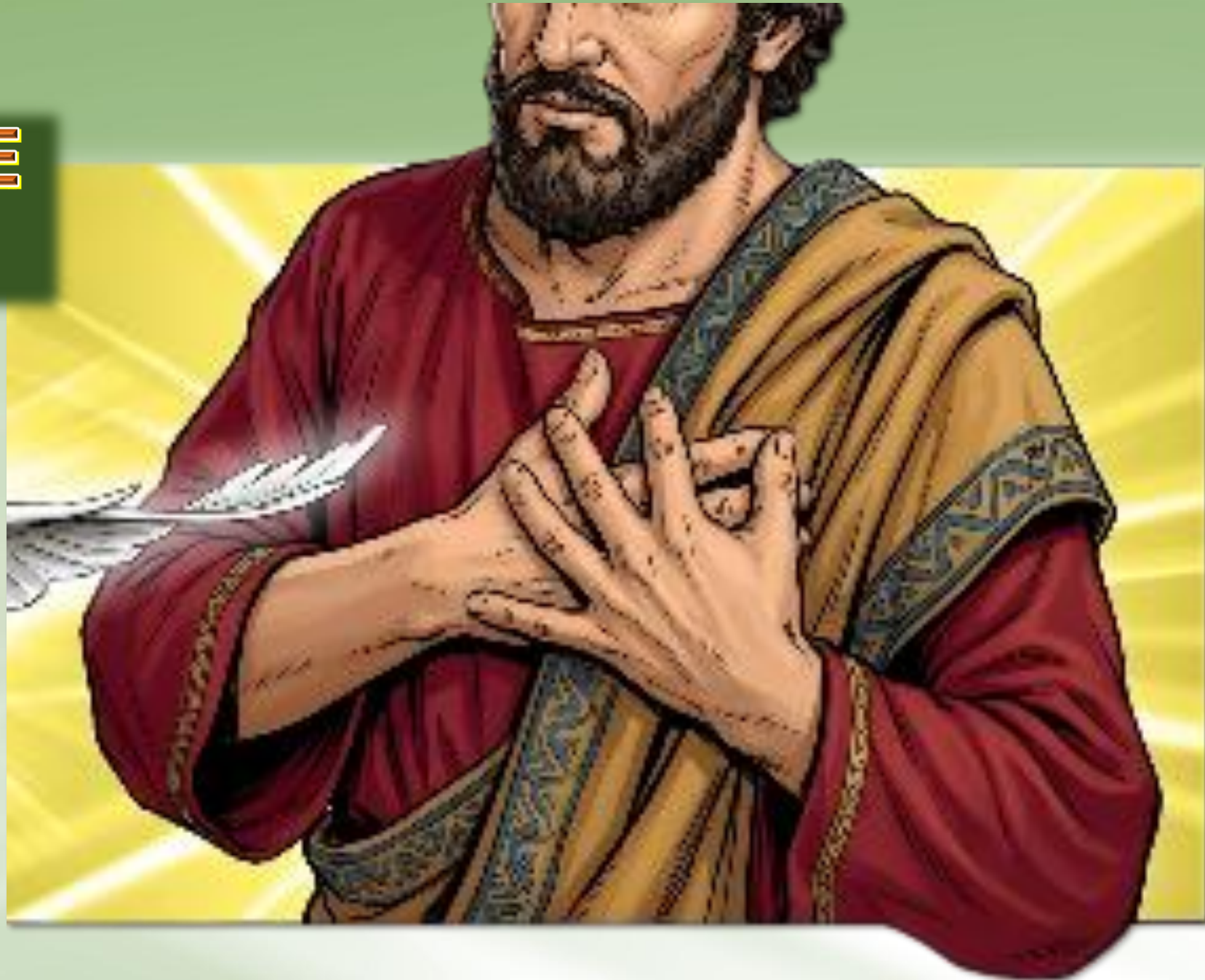
KOMPETENTE DIENER

**“Ihr seid unser Brief,
in unser Herz geschrieben,
erkannt und gelesen
von allen Menschen!”**

(2. Kor 3:2)

**Paulus und seine Helfer waren
"fähig als Diener eines neuen
Bundes" (2 Kor. 3,6).**

**Ein herrlicher Bund,
vom HEILIGEN GEIST
auf das Herz geschrieben
für das ewige Leben.**



So, 30. Aug – Früchte
authentischen Dienstes

KOMPETENTE DIENER

“Ihr seid unser Brief, in unser Herz geschrieben,
erkannt und gelesen von allen Menschen!” (2. Kor 3:2)

**Doch einige folgten
einem anderen Bund,
dem des Heils
durch die in Stein gemeißelten
Gesetze,
die sie daran hinderten,
die Herrlichkeit der Gnade
zu erkennen
(2 Kor. 3,7-9).**



Mo, 31. Aug –
Leid und Herrlichkeit

DIE RISIKEN DES DIENSTES

“Denn es geschieht alles um eurer willen, auf dass die Gnade durch viele wachse und so die Danksagung noch reicher werde zur Ehre Gottes.” (2. Kor 4:15)

Paulus verstand und ertrug die Risiken des Amtes. Aber er wusste, dass diese Risiken sich lohnen und er trug sie aus Liebe zu den Menschen, denen er die Gelegenheit gab, das Heil zu erlangen (2 Kor. 4,15).

Außerdem hatte er die Gewissheit göttlicher Hilfe (2 Kor. 4,7-9):



Wir sind ...

schwer bedrängt

bange

verfolgt

unterdrückt

Aber...

ängstigen uns ... nicht

verzagen nicht

Sind nicht verlassen

kommen nicht um

Mo, 31. Aug –
Leid und Herrlichkeit

DIE RISIKEN DES DIENSTES

“Denn es geschieht alles um euretwillen, auf dass die Gnade durch viele wachse und so die Danksagung noch reicher werde zur Ehre Gottes.” (2. Kor 4:15)



**Das Evangelium wird durch gebrechliche Menschen gepredigt,
damit die Ehre nur GOTT gebührt.**

**Leiden sind eine "leichte Qual, die nur für einen Moment ist"
im Vergleich zur "ausgezeichneten und ewigen Last der HERRLICHKEIT",
die wir am Tag der AUFERSTEHUNG erhalten werden (2 Kor. 4,14-18).**

DIE AUFGABEN DER MITGLIEDER

Di, 1. Sept –
Versöhnungsdienst
(Mitte: CHRISTUS)

BOTSCHAFTER DER VERSÖHNUNG

“Aber das alles ist von GOTT, der uns mit sich selber versöhnt hat durch CHRISTUS und uns das Amt gegeben, das die Versöhnung predigt..” (2. Kor 5:18)

Die treibende Kraft,
die das Leben der Gemeinde
(und jedes Mitglieds) leiten sollte, ist diese:
"Denn die Liebe Christi drängt uns" (2. Kor 5,14).

Woraus besteht diese Liebe
und was treibt uns an?

Christus hat sein Leben aus Liebe hingegeben.
Das spornt uns an, für ihn zu leben (2. Kor 5,14–15).

„Denn die **LIEBE CHRISTI** drängt uns, da wir erkannt haben:

Einer ist für alle gestorben, also sind alle gestorben.

Er ist aber für alle gestorben,

damit die Lebenden nicht mehr für sich leben,
sondern für Den, Der für sie starb und auferweckt wurde.“



Di, 1. Sept –
Versöhnungsdienst
(Mitte: **CHRISTUS**)

BOTSCHAFTER DER VERSÖHNUNG

“Aber das alles ist von GOTT, der uns mit sich selber versöhnt hat durch **CHRISTUS** und uns das Amt gegeben, das die Versöhnung predigt..” (2. Kor 5:18)



CHRISTUS hat uns
zu neuen Geschöpfen
gemacht.

Das verpflichtet uns,
unser altes Leben
hinter uns zu lassen
(2 Kor 5,17 EU)



„Wenn also jemand in **CHRISTUS** ist,
dann ist er eine **NEUE SCHÖPFUNG**:

Das Alte ist vergangen,
siehe, Neues ist geworden.“
(EU + ELB)

Di, 1. Sept –
Versöhnungsdienst
(Mitte: CHRISTUS)

BOTSCHAFTER DER VERSÖHNUNG

“Aber das alles ist von GOTT, der uns mit sich selber versöhnt hat durch CHRISTUS und uns das Amt gegeben, das die Versöhnung predigt..” (2. Kor 5:18)

**CHRISTUS hat uns mit GOTT versöhnt.
Das verlangt von uns,
Botschafter der Versöhnung zu sein
(2. Kor 5,18–20).**

**Die LIEBE CHRISTI führt uns daher
zu einer radikalen Veränderung des Lebens.**

**Das Leben in der Liebe CHRISTI
führt uns auch dazu,
diese Liebe mit anderen zu teilen
und sie zu ermutigen,**

die BOTSCHAFT DER HOFFNUNG anzunehmen:

„Lasst euch versöhnen mit Gott“ (2 Kor. 5,20):

„So sind wir nun **Botschafter an CHRISTI Statt**, denn Gott vermahnt durch uns;
so bitten wir nun an CHRISTI Statt: **Lasset euch versöhnen mit GOTT.**“



Mi, 2. Sept – Ein Aufruf, heilig zu sein

DER RUF ZUR HEILIGKEIT



“Siehe, ebendies, dass ihr betrübt worden seid
nach GOTTES Willen,
welches Mühen hat das in euch gewirkt,
dazu Verteidigung, Unwillen, Furcht, Verlangen,
Eifer und Bestrafung!
Ihr habt in allen Stücken bewiesen,
dass ihr rein seid in dieser Sache.” (2. Kor 7:1)

Der Ruf zur **HEILIGKEIT** gilt für den Alltag der **GEISTLICHEN** als auch der **GEMEINDEMITGLIEDER** aus:

Schwierigkeiten zu ertragen (2 Kor. 6,4-5)

die Frucht des **GEISTES** hervorzubringen (2 Kor. 6,6)

wahrhaftig und gerecht zu sein (2 Kor. 6,7)

in jeder Situation standhaft zu bleiben (2 Kor. 6,8-10)

das Herz anderen zu öffnen (2 Kor. 6,11-13)

sich vom schädlichen Einfluss der Ungläubigen
fernzuhalten (2 Kor. 6:14-15)

DER RUF ZUR HEILIGKEIT

Mi, 2. Sept – Ein Aufruf, heilig zu sein

Paulus fasst unter Einbeziehung verschiedener Stellen aus dem Alten Testament den **Ruf zur Heiligkeit** und dessen **Konsequenzen** zusammen (2 Kor 6,16–18):

Der RUF

- Raus aus den Orten der Sünde!
- Trennt euch von den Sündern!
- Fasst nichts Unreines an!

“Siehe, ebendies, dass ihr betrübt worden seid nach GOTTES Willen, welches Mühen hat das in euch gewirkt, dazu Verteidigung, Unwillen, Furcht, Verlangen, Eifer und Bestrafung!

Ihr habt in allen Stücken bewiesen, dass ihr rein seid in dieser Sache.” (2. Kor 7:1)

Die FOLGEN

- Ich werde bei dir wohnen
- Ich werde dein Gott sein
- Ihr werdet mein Volk sein
- Ich werde dich empfangen
- Ich werde dein Vater sein

DAS ERGEBNIS VEREINTER BEMÜHUNGEN

TROST UND FREUDE

“Ich rede mit großem Freimut zu euch; mir wird viel Ruhm zuteil euretwegen; ich bin erfüllt mit Trost; ich habe überschwängliche Freude in aller unsrer Bedrängnis.” (2. Kor 7:4)

**Trotz der Probleme, denen er begegnete, war Paulus überglücklich. (2 Kor. 7,4).
Was verursachte diese Freude?**



Paulus hatte einen harten Brief an die Korinther geschrieben, der sie traurig machte (2 Kor. 7,8).

Doch diese Traurigkeit führte sie zur Buße (2 Kor. 7,9-10).

Dies führte zu einer vollständigen Veränderung ihrer Beziehung zu Paulus und zueinander (2 Kor. 7,11-12).

Do, 3. Sept – Trost und Freude

TROST UND FREUDE

“Ich rede mit großem Freimut zu euch; mir wird viel Ruhm zuteil euretwegen; ich bin erfüllt mit Trost; ich habe überschwängliche Freude in aller unsrer Bedrängnis.” (2. Kor 7:4)



So fanden alle Trost.

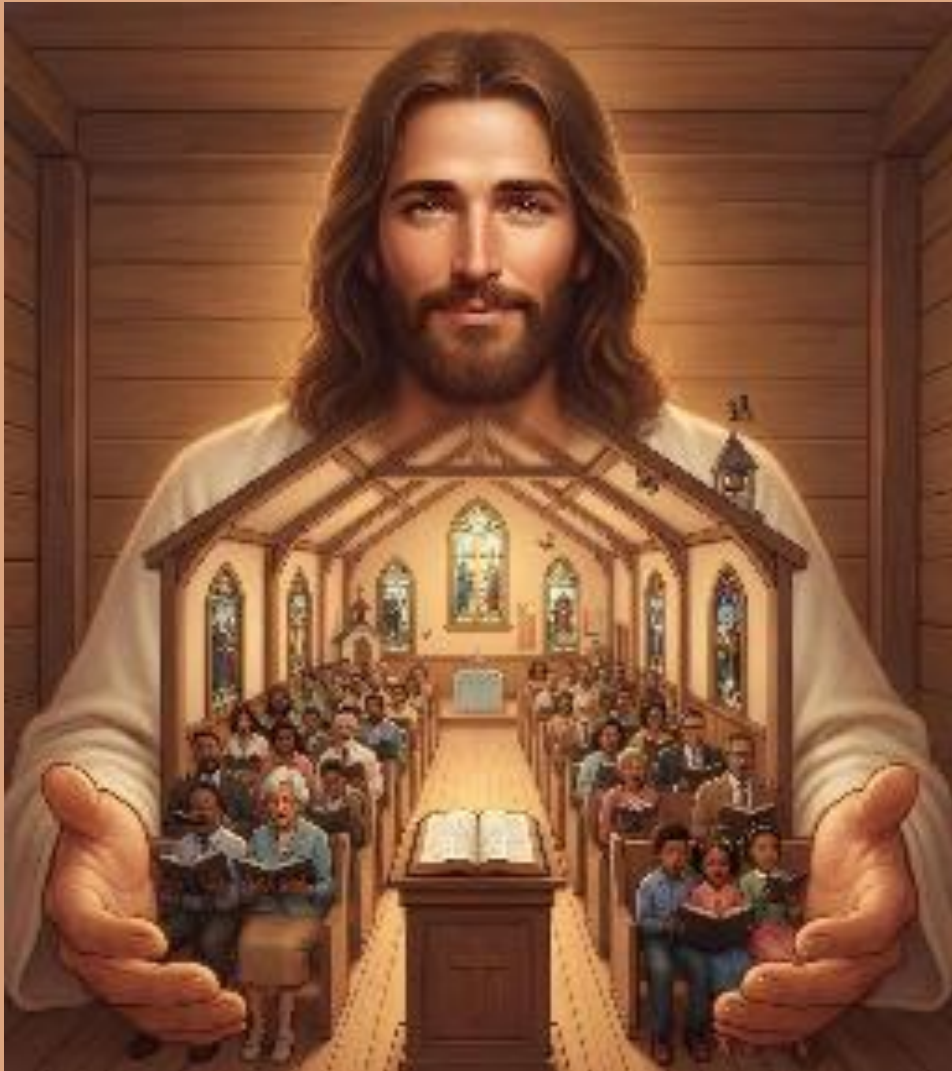
Titus, der Begleiter des Paulus, wurde **getröstet**. (2 Kor 7,7).
Paulus wurde durch die Ankunft des Titus **getröstet** (2 Kor 7,6).

Die Korinther waren **getröstet** worden,
was auch dem **Paulus** **Trost spendete**
(2 Kor 7,13).

Do, 3. Sept – Trost und Freude

TROST UND FREUDE

“Ich rede mit großem Freimut zu euch; mir wird viel Ruhm zuteil euretwegen; ich bin erfüllt mit Trost; ich habe überschwängliche Freude in aller unsrer Bedrängnis.” (2. Kor 7:4)



**Doch Paulus schrieb sich
das nicht als Verdienst zu.**

**Wenn Pastoren und
Gemeindemitglieder**

**Freude und Trost erfahren dürfen,
dann deshalb,
weil GOTT**

„die Demütigen tröstet“

(2. Kor 7,6a).



**„DIENST bedeutet DIENEN
und zu diesem Dienst sind wir alle berufen.
Es ist eine Schande für GOTT,
wenn sich jemand für ein Leben entscheidet,
das nur der Selbstbefriedigung dient.
Meine Brüder und Schwestern,
ist euch bewusst, dass jedes Jahr
Tausende und Abertausende von Seelen
zugrunde gehen und in ihren Sünden sterben,
weil das Licht der Wahrheit
nicht auf ihren Weg geschienen hat?“**

E. G. White, Reflecting Christ (JESUS widerspiegeln), 30. August

**„In unserer Welt gibt es
ein großes Werk zu vollbringen.**

**Männer und Frauen
sollen bekehrt werden,
nicht durch die Gabe der Zungenrede
oder durch das Wirken von Wundern,
sondern
durch die Verkündigung
des gekreuzigten CHRISTUS.**

**Warum sollten wir die Bemühungen,
die Welt besser zu machen,
aufschieben?“**

